

## **Ewald, Johann Joachim: Vitell (1744)**

- 1 Vitell klagt den Verlust von seinem lieben Weibe,
- 2 Und schließt sich abgehärmt, in seinem Keller ein,
- 3 Und säufft sein letztes Fäßchen Wein,
- 4 Damit kein Trost ihm übrig bleibe.

(Textopus: Vitell. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46336>)